



ABTEILUNG GESUNDHEITSSCHUTZ

Amtliche Pilzkontrolle 2011

Das Wichtigste in Kürze

Wo? Walchestrass 31, 8006 Zürich

Wann? **Nach den Sommerferien ab
20. August bis 15. November**

Dienstag und Donnerstag

18.00 – 19.00 Uhr

Samstag und Sonntag

17.00 – 18.30 Uhr

Bitte die Pilze nach Arten sortiert und vorgeputzt vorweisen.

Wichtige Telefonnummern

Tox-Zentrum Zürich **145** (24 -h-Betrieb)

Universitätsspital Zürich **044 255 11 11**

Sanität **144**

Ratschläge für die Küche

- Verwerten Sie Pilze möglichst bald, da sie rasch verderben.
- Gekochte Pilzgerichte können am nächsten Tag nochmals aufgewärmt werden, sofern sie sofort abgekühlt und im Kühlschrank aufbewahrt werden.
- Aufgetaute Pilze dürfen nicht wieder tiefgekühlt werden.

Giftpilze und Pilzvergiftung

- Giftpilze bedeuten oft tödliche Gefahr
- Suchen Sie im Zweifelsfall immer eine amtliche Pilzkontrolle auf. Unter www.vapko.ch sind sämtliche Pilzkontrollstellen aufgeführt.
- Bringen Sie immer **sämtliche** gesammelten Pilze zur Kontrolle mit.

Pilzschutz im Kanton Zürich

Das Sammeln von Pilzen ist vom 1. bis und mit 10. Tag eines jeden Monats verboten. An den übrigen Tagen darf höchstens 1 kg pro Person gesammelt werden.

Tipps zum Sammeln von Pilzen

- Zum Sammeln einen Korb verwenden
- Plastiksäcke sind ungeeignet
- Nur bekannte Pilze sammeln
- Beim Pflücken Pilze sorgfältig ausdrehen
- Stiel nie abschneiden, sonst gehen wichtige Erkennungsmerkmale verloren
- Gesammelte Pilze bereits im Wald säubern

Tragen Sie Sorge zur Natur

- Sammeln Sie Pilze mit Mass.
- Pflücken Sie nur so viele Pilze, wie Sie verwerten können.
- Lassen Sie unbekannte Pilze stehen oder bringen Sie höchstens ein bis zwei Exemplare zur Bestimmung auf die Pilzkontrollstelle.
- Zertreten Sie unbekannte oder giftige Pilze nicht.

Symptome bei Pilzvergiftungen

- Erbrechen, Bauchkrämpfe, Durchfall, Schwindel, Schweissausbrüche

Erste-Hilfe-Massnahmen bei Vergiftungen

- Sofort Arzt konsultieren
- Sicherstellen von Pilz- oder Mahlzeitenresten
- Für weitere Auskünfte oder wenn kein Arzt erreichbar ist, kann das Schweizerische Toxikologische Informationszentrum (Tox-Zentrum) in Zürich angefragt werden.

Stadt Zürich

Umwelt- und Gesundheitsschutz

Gesundheitsschutz

Lebensmittelinspektorat

Walchestrass 31

Postfach 3251, 8021 Zürich

Tel. 044 412 50 40

Fax 044 412 50 41

[ugz-lmi\(at\)zuerich.ch](mailto:ugz-lmi(at)zuerich.ch)

www.stadt-zuerich.ch/lmi